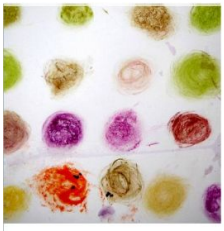
KIWI – MALEN MIT FARBEN UND PINSELN AUS PFLANZLICHEN ROHSTOFFEN KUNST- UND FORSCHER-WORKSHOP AM 14. OKT. 2020

Vom 12. bis 23. Oktober 2020 finden die „15. Trierer Wissenschafts- und Forschertage für Kinder" statt. Veranstalter ist die Organisation mobile spielaktion e.V. gemeinsam mit der Stadtjugendpflege Trier.



Malen mit Farben und Pinseln aus pflanzlichen Rohstoffen
Kunst- und Forscher-Workshop

Mittwoch, 14. September 2020

Aus verschiedenen Teilen einer Pflanze z.B. Blätter, Wurzeln, Schalen oder Beeren lässt sich Farbe gewinnen, mit der man direkt malen kann. Aber lassen sich aus jeder Pflanze die gleichen Farben gewinnen und eignet sich jede Pflanzenfaser zur Herstellung von Pinseln oder gibt es Unterschiede?

Wir haben es ausprobiert dabei verschiedene Pflanzenarten kennen gelernt. Wir haben unseren Blick für die Vielfalt an pflanzlichen Formen geschult und unterschiedliche Gewebe und Inhaltsstoffe kennengelernt, mit denen wir damit künstlerisch arbeiten konnten. Durch Zugabe von weiteren Stoffen ließen sich die Farben auf dem Papier nachträglich verändern. Hierzu haben wir mit Zitronensaft und anderen „Produkten aus dem Haushalt" experimentiert. Zum Abschluss gabt es eine kleine Vernissage. zum Thema „Biodiversität" für die Eltern.

Zahlreiche Institutionen aus Trier, darunter auch QuerWeltein, bieten spannende Veranstaltungen zum Entdecken und Erforschen erstaunlicher Phänomene aus den unterschiedlichsten Bereichen an.

Von der Natur über den Computer bis zur Geschichte – nichts ist vor den Lupen der Nachwuchsforscherinnen und -forscher sicher! Die Angebote sind so vielfältig, dass bestimmt für jede/n das Richtige dabei ist. Mitmachen geht so: Sucht einfach die Angebote aus, die euch interessieren und meldet euch – falls nötig – bei den Veranstaltern an. Danach erwarten euch Exkursionen, Experimente, interessante Fragen und pfiffige Antworten.

http://www.spielaktion.de

Das Projekt „Umwelt braucht Bildung – BNE-Aktionstage in Rheinland-Pfalz" wurde im Auftrag der Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz (LZU) von der ANU (Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung) Rheinland-Pfalz durchgeführt. Wir bedanken uns für die Unterstützung.